

Formular 9.2.1 Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls	Abfallschlüssel	Jahresmenge [t/a] : _____
Verpackungen aus Papier und Pappe	150101	Anfallhäufigkeit : 1x bei Montage
Abfallbezeichnung (nach AVV)	Konsistenz : fest	
Verpackungen aus Papier und Pappe	Temperatur [°C] : _____	

Angaben zum Abfallentsorger

Firma	
Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:	R x oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:	☐ Ja
Entsorger-Nr.:	
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	
Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.	
Straße	Hausnr.
Staat	PLZ
Ort	
Ansprechpartner	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ?	☐ Ja ☒ Nein
wenn ja, Freistellungsnr.	

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden.
Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen.
Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle gemäß NachwV.
04.10.23, Potsdam Datum / Ort

Formular 9.2.2 Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls	Abfallschlüssel	Jahresmenge [t/a] : _____
Verpackungen aus Kunststoff	150102	Anfallhäufigkeit : 1x bei <u>Montage</u>
Abfallbezeichnung (nach AVV)	Konsistenz : <u>fest</u>	
Verpackungen aus Kunststoff	Temperatur [°C] : _____	

Angaben zum Abfallentsorger

Firma	
Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:	R oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:	☐ Ja
Entsorger-Nr.:	
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	
Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.	
Straße	Hausnr.
Staat	PLZ
Ort	
Ansprechpartner	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ?	☐ Ja ☒ Nein
wenn ja, Freistellungsnr.	

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen. Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle gemäß NachwV. 4.10.23 <i>P. Asdem</i> Datum / Ort	
---	--

Formular 9.2.3 Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls	Abfallschlüssel	Jahresmenge [t/a] : _____
Verpackungen aus Holz	150103	Anfallhäufigkeit : 1x bei : Montage
Abfallbezeichnung (nach AVV)	Konsistenz : fest	
Verpackungen aus Holz	Temperatur [°C] : _____	

Angaben zum Abfallentsorger

Firma	
Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:	R oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:	☐ Ja
Entsorger-Nr.:	
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	
Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.	
Straße	Hausnr.
Staat	PLZ
Ort	
Ansprechpartner	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ?	☐ Ja ☒ Nein
wenn ja, Freistellungsnr.	

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden.
Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen.
Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle gemäß NachwV.
4.10.23, Pöschel Datum / Ort

Formular 9.2.4 Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls	Abfallschlüssel	Jahresmenge [t/a] : _____
Verpackungen aus Kunststoff	150102	Anfallhäufigkeit : 1x bei <u>Montage</u>
Abfallbezeichnung (nach AVV)	Konsistenz : <u>fest</u>	
Verpackungen aus Kunststoff	Temperatur [°C] : _____	

Angaben zum Abfallentsorger

Firma	
Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:	R oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:	☐ Ja
Entsorger-Nr.:	
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	
Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.	
Straße	Hausnr.
Staat	PLZ
Ort	
Ansprechpartner	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ?	☐ Ja ☒ Nein
wenn ja, Freistellungsnr.	

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden.
Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen.
Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle gemäß NachwV.
4.10.23, Potsdam Datum / Ort

Formular 9.2.5 Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	Abfallschlüssel 170411	Jahresmenge [t/a] : _____ Anfallhäufigkeit : 1x bei Montage
Abfallbezeichnung (nach AVV) Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	Konsistenz : fest Temperatur [°C] : _____	

Angaben zum Abfallentsorger

Firma Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:	R oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:	☐ Ja
Entsorger-Nr.:	
Bezeichnung der Entsorgungsanlage Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.	
Straße	Hausnr.
Staat	PLZ
Ort	
Ansprechpartner	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ?	☐ Ja ☒ Nein
wenn ja, Freistellungsnr.	

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen. Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle gemäß NachwV.
4.10.23 / P. Schmidt Datum / Ort

Formular 9.2. Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls	Abfallschlüssel	Jahresmenge [t/a] : _____
		Anfallhäufigkeit : _____
Abfallbezeichnung (nach AVV)		Konsistenz : _____
		Temperatur [°C] : _____

Angaben zum Abfallentsorger

Firma	
Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ Ort	

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:	R oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:	☐ Ja
Entsorger-Nr.:	
Bezeichnung der Entsorgungsanlage	
Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.	
Straße	Hausnr.
Staat PLZ Ort	
Ansprechpartner	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ? ☐ Ja ☒ Nein	
wenn ja, Freistellungsnr.	

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen. Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle gemäß NachwV.	
4.10.23, Potsdam Datum / Ort	

Formular 9.2.7 Angaben zum Entsorgungsweg

Erzeuger-Nr.:

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	Abfallschlüssel 150203	Jahresmenge [t/a] : _____ Anfallhäufigkeit : 1x bei <u>Montage</u>
Abfallbezeichnung (nach AVV) Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen		Konsistenz : <u>fest</u> Temperatur [°C] : _____

Angaben zum Abfallentsorger

Firma	
Die Entsorgungsfirma ist aktuell noch nicht bekannt. Es wird eine der Firmen sein, die in dem angehängten Dokument "Angaben zum Abfall" unter 3.2.1 genannt sind.	
Straße	Hausnr.
PLZ	Ort

Angaben zur Entsorgungsanlage

Entsorgungsverfahren nach Anlage 1 oder 2 KrWG:		R oder D
Eigenentsorgung i.S. § 50 (2) KrWG:		☐ Ja
Entsorger-Nr.:		
Bezeichnung der Entsorgungsanlage		
Aktuell ist uns die Entsorgungsanlage nicht bekannt.		
Straße		Hausnr.
Staat	PLZ	Ort
Ansprechpartner		
Telefon	Telefax	E-Mail
Ist die Anlage gemäß § 7 NachwV freigestellt ?		☐ Ja ☒ Nein
wenn ja, Freistellungsnr.		

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden.

Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab _____ anzunehmen.

Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung gemäß NachwV.

4.10.23, Potsdam
Datum / Ort

Anlagen:

- 9.2-2 Angaben zum Entsorgungsweg_Vestas.pdf

Dokument Nr.: 0120-9342.V02
2022-04-29

Angaben zum Abfall

(Vorläufig)

EnVentus™

V162-7.2 MW
V172-7.2 MW

50 Hz

Änderungshistorie

Versions-Nr.	Datum	Beschreibung der Änderungen
00	2022-03-01	Neu erstellt für V162-6.8/7.2 MW
01	2022-04-28	Windenergieanlagentyp V172-6.8/7.2 MW ergänzt
02	2022-04-29	WEA-Typ Benennung auf V162N172-7.2 MW korrigiert

Inhalt

1	Erläuterung zu den Angaben für Abfall	3
2	Angaben zum Abfallaufkommen	4
2.1	Abfallaufkommen während der Errichtung der Windenergieanlage	4
2.2	Abfallaufkommen während des Betriebes der Windenergieanlage	5
3	Entsorgungswege	7
3.1	Angaben zur Entsorgung der anfallenden Abfälle bei Montage-, Service- und Wartungsarbeiten	7
3.1.1	Vestas Dienstleistungsprozess zur Abfallentsorgung	7
3.2	Firmenverzeichnis der Hauptentsorgungsunternehmen	9
3.2.1	Deutschland	9

Dies Dokument ist gültig für den Vertriebsbereich Deutschland.

1 Erläuterung zu den Angaben für Abfall

Die im Folgenden angegebenen Abfallmengen sind in drei Hauptgruppen aufgeteilt:

- **Abfallverwertung**
- **Abfallbeseitigung**
- **gefährlicher Abfall pro Anlage.**

jeweils für die Phase Errichtung und Betrieb der Windenergieanlage.

Die Mengenangaben in den beiden Hauptgruppen **Abfallverwertung** und **Abfallbeseitigung** sind für eine Windenergieanlage (Menge) und ebenfalls für das gesamte Bauvorhaben (Projektmenge) berechnet. In der Hauptgruppe **gefährlicher Abfall pro Anlage** beziehen sich die Mengenangaben nur auf eine Windenergieanlage, da die Füllmengen, der noch nicht im Voraus bekannten unterschiedlich verwendeten Getriebetypen, nicht hochgerechnet werden können. Es werden ebenfalls verschiedene Öl- und Schmierstoffe verwendet. Auch hier können die Mengen nicht hochgerechnet werden.

Der Bereich **Entsorgungsunternehmen**, der rechts an die Hauptgruppe **gefährlicher Abfall pro Anlage** angegliedert ist, dient **nach Inbetriebnahme** der Windenergieanlage zur Bescheinigung der fachgerechten Entsorgung des Abfalls durch die Entsorgungsunternehmen. Der Bereich **Entsorgungsunternehmen** kann genutzt werden, sofern die Angaben in Kapitel 3 Entsorgungswege den Anforderungen der jeweiligen Behörde nicht gerecht werden.

2 Angaben zum Abfallaufkommen

2.1 Abfallaufkommen während der Errichtung der Windenergieanlage

Menge und Art der Abfallmaterialien EnVentus™ V162-7.2 MW & V172-7.2 MW							Angaben Bauseits:		
Abfallverwertung									
Lfd. Nr.	Material	AWV-Code	Menge	Projektmenge	t	m³	Anfallhäufigkeit		
1	Pappe	150101	1,3			X	1x bei Montage		
2	PE-Folie	150102	2,5			X	1x bei Montage		
3	Holz	150103	5			X	1x bei Montage		
4	Styropor	150102	0,04			X	1x bei Montage		
5	Kabelreste	170411	0,05			X	1x bei Montage		
6	Kabelbinderreste	150102	0,03			X	1x bei Montage		
Abfallbeseitigung									
Lfd. Nr.	Material	AWV-Code	Menge	Projektmenge	t	m³	Anfallhäufigkeit		
7	verschmutzte Papiertücher	150203	0,03			X	1x bei Montage		
Entsorgungsunternehmen									
Ort, Datum									
Unterschrift / Stempel des Verwerfers / Entsorgers									

Betreiber:
Bauvorhaben:
Anlagenzahl:
Erklärung des Entsorgungsunternehmens:
Wir erklären hiermit, dass wir den nachstehend gefährlichen Abfall nach Art, Zusammensetzung, Masse und Herkunft übernehmen und ordnungsgemäß verwerten / entsorgen können.

2.2 Abfallaufkommen während des Betriebes der Windenergieanlage

Gefährlicher Abfall pro WEA: EnVentus™ V162-7.2 MW & V172-7.2 MW										Entsorgungsunternehmen		
lfd. Nr.	Material	AVV-Code	Menge	t	l	Wassergefährdend	Anfallhäufigkeit	Name, Anschrift	Anlagenart	Entsorgungsart		
8	Hauptgetriebe, Generator & Hauptlager											
Getriebetyp abhängig	ExxonMobil MOBILGEAR SHC XMP 320 (0043-8204) oder Castrol Optigear Synthetic CT320 (0043-8197)	130206*	1100		x	x	Ölwechsel abhängig vom jährlichem Öltest (Wechsel ca. alle 5 Jahre)					
9	Windnachführungsverzahnung (Drehplatte)											
	Küüberplex AG 11-462 (0043-8195) oder Shell Gadus S5 T460 1.5 (0038-7779)	130205*	0,09	x		x	jährlich (max.)					
10	Nabe - Blattlager											
	Küüberplex BEM 41-141 (0043-8178)	150202*	0,039	x		x	jährlich (max.)					
11	weitere Komponenten											
	Küüberplex BEM 41-132 (0043-8182)	150202 *	5		x	x	jährlich (max.)					
12	weitere Komponenten											
	Küüberplex AG 11-462 (0043-8195)	130205*	0,005	x		x	jährlich (max.)					
13	Windnachführungsantriebe Yaw Gears (Azimutsystem Drehgetriebe)											
	Shell Omala S4 WE 320 (0043-7822)	130206*	105		x	x	kein Austausch					
14	Nabe – Pitchsystem Hydrauliköl											
	MOBIL DTE 10 EXCEL 32 (0027-8080), Rando WM 32 (0043-8223) oder	130110*	V162: 380 V172: 425		x	x	Ölwechsel abhängig vom jährlichem Öltest (Wechsel ca. alle 5 Jahre)					

Classification: Restricted

RESTRICTED

Dokument Nr.: 0120-9342.V02
 Issued by: TSS / NCE
 Typ: T05

Angaben zum Abfall
 Angaben zum Abfallaufkommen

Datum: 2022-04-29
 Restricted
 Seite 6 von 10

Gefährlicher Abfall pro WEA: EnVentus™ V162-7.2 MW & V172-7.2 MW										Entsorgungsunternehmen		
lfd. Nr.	Material	AVV-Code	Menge	ℓ	I	Wassergefährdend	Anfallhäufigkeit	Name, Anschrift	Anlagenart	Entsorgungsart		
	MOBIL SHC 524 (0076-5693)	130111*	V162: 380 V172: 425		x	x	Ölwechsel abhängig vom jährlichem Öltest (Wechsel ca. alle 5 Jahre)					
15	Maschinenhaus - Hydraulikstation (Hydrauliköl)											
	MOBIL DTE 10 EXCEL 32 (0027-8080), Rando WM 32 (0043-8223) oder	130110*	890		x	x	Ölwechsel abhängig vom jährlichem Öltest (Wechsel ca. alle 5 Jahre)					
	MOBIL SHC 524 (0076-5693)	130111*	890		x	x	Ölwechsel abhängig vom jährlichem Öltest (Wechsel ca. alle 5 Jahre)					
16	Maschinenhaus Kühlsystem											
	Delo XLC Antifreeze/Coolant – Premixed 50/50 (EN:0087-2645)	160114*	600		x	x	Alle 5 Jahre					
17	Transformer Dielektrische Isolierflüssigkeit											
	MIDEL eN 1204 (0110-6263), MIDEL eN 1215 (0110-6264) oder Cargill ENVIROTEMP™ FR3™ Fluid (0110-6261)	130309*	3100		x	x	kein Austausch					
Die benötigten Sicherheitsdatenblätter und Informationen über wassergefährdende Stoffe liegen bei. (Erläuterung der Abkürzungen: WEA – Windenergieanlage; AVV- Abfallverzeichnisverordnung)												
Ort, Datum	Unterschrift / Stempel des Verwerfers / Entsorgers											

3 Entsorgungswege

3.1 Angaben zur Entsorgung der anfallenden Abfälle bei Montage-, Service- und Wartungsarbeiten

Hiernit bestätigen wir, in Folge einer Auftragsvergabe zwischen dem Anlagenbetreiber und der Vestas Deutschland GmbH, die Abfälle und Reststoffe, die bei von uns direkt durchgeführten Montagen, Service- u. Wartungsarbeiten anfallen, nach den jeweils gültigen landesbezogenen gesetzlichen Bestimmungen fachgerecht zu entsorgen. Weiterhin sind wir nach dem Umweltmanagementsystem ISO14001 zertifiziert und obliegen damit einer zusätzlichen Kontrolle, im Sinne eines fachgerechten Entsorgungsmanagements.

Die anfallenden Abfallstoffe an Baustellen werden den Abfallfraktionen nach sortiert und zurzeit deutschlandweit durch lizenzierte Fachunternehmen transportiert und der fachgerechten Entsorgung zugeführt. Die anfallenden Abfallstoffe bei Service- u. Wartungsarbeiten werden den Abfallfraktionen nach sortiert und zurzeit durch lizenzierte Fachunternehmen transportiert und der fachgerechten Entsorgung zugeführt. Ausgenommen hiervon sind turnusmäßige Getriebeölwechsel und Hydraulikölwechsel. Diese werden zurzeit von der von uns beauftragten lizenzierten Fa. C&D Ölservice GmbH und Fa. Lonsdorfer GmbH durchgeführt. Die Altöle werden von der Fa. C&D Ölservice GmbH und Fa. Lonsdorfer an lizenzierte Entsorgungsunternehmen übergeben und der fachgerechten Entsorgung zur Wiederaufbereitung zugeführt.

3.1.1 Vestas Dienstleistungsprozess zur Abfallentsorgung

Dieser Abschnitt beschreibt den Vestas Dienstleistungsprozess zur Abfallentsorgung für gefährliche Abfälle, die bei Servicearbeiten an Deutschen WEA-Standorten anfallen.

Alle Abfälle, die bei Servicearbeiten anfallen, werden in einer Service Station (Sammelstelle) gebracht und in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern gesammelt. In den Service Stationen werden Abfälle aus verschiedenen Windparks zusammengeführt.

Die Entsorgung der Abfälle erfolgt über zertifizierte Entsorgungsfirmen ausschließlich über Sammelentsorgungsverfahren, da die Mengen unter 20t je Abfallschlüsselnummer im Kalenderjahr liegen. Für die Nachweispflicht liegen entsprechende Übernahmescheine vor.

Entsorgungsnachweise je Windpark liegen dementsprechend nicht vor. Vestas ist nach dem Umwelt-Managementsystem ISO 14001 zertifiziert (siehe 0049-0259) und führt entsprechende interne so wie externe Kontrollen der Entsorgungsprozesse durch. Die Service Standorte haben eine eigene Erzeugernummer und sind somit auch behördlich registriert.

Für gefährliche Abfälle werden Register in elektronische Form geführt und entsprechende Bilanzen von der QSE-Abteilung für die Sammelstandorten der Vestas Deutschland GmbH erstellt.

RESTRICTED

Dokument Nr.: 0120-9342_V02
 Issued by: TSS / NCE
 Typ: T05

Datum: 2022-04-29
 Restricted
 Seite 8 von 10

Angaben zum Abfall Entsorgungswege

Links eine Auflistung der gefährlichen Abfallfraktionen / Mengen die erfahrungsgemäß bei Servicearbeiten anfallen (Analyse 2018).

Die Nachweisführung der extern durchgeführten Getriebe- und Hydraulikölwechsel erfolgt durch lizenzierte Unternehmen.

AVV	Bezeichnung	Inhalt	Intervall	Jahresmenge pro MW
150202*	Ölhaltige Betriebsmittel	Ölig / fettige: ÖlfILTER und LufILTER, Dichtungen und Dichtringe, Gummiteile, leere Fettkartuschen, Arbeitskleidung Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher	Bei jeder Wartung und Reparatur	gefährliche Abfälle ca. 32 kg pro Jahr / MW-Installierter Leistung
130205* 130110* 130207*	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe-, Schmier- und Hydrauliköle auf Mineralölbasis	Getriebe-, Schmier- und Hydrauliköle	Bei Reparatur ausgenommen: Turnusmäßigen Ölwechsel in abhängig von Ölanalyse werden in der Regel von externem Dienstleister durchgeführt	Nicht mit eingerechnet sind die turnusmäßigen (abhängig von Ölanalyse) Getriebe- Hydraulik- ölwechsel. Diese werden von externen lizenzierten Unternehmen durchgeführt.
160114*	Kühlfüssigkeit Ethylen-Glykol	Kühlerfrostschutzmittel mit Ethylen-Glykol	Alle 5 Jahre erfolgt ein Tausch der Kühlfüssigkeit 400-600l (Anlagentyp abhängig)	
200133*	Batterien und Akkumulatoren	Batterien und Akkumulatoren	Bei Wartung und Reparatur	
150111* 160504*	Spraydosen	Geleerte Druckbehälter die gefährlichen Rückstände/Gase enthalten	Bei Wartung und Reparatur	
150110*	Leere ungereinigte Behälter	Leere Ölkantister aus Blech oder Kunststoff	Bei Wartung und Reparatur	
160213*	Gefährlicher Elektroschrott	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte	Bei Wartung und Reparatur	

3.2 Firmenverzeichnis der Hauptentsorgungsunternehmen

3.2.1 Deutschland

Karl Meyer Umweltdienste GmbH
Stader Str. 55-63
D-21737 Wischhafen

Veolia Umweltservice Nord GmbH
Werner- Siemes Str.20
D-22113 Hamburg

C&D Ölservice GmbH
Gutenbergstraße 24-26
D-25813 Husum

Avista Oil
Bahnhofstr. 82
D-31311 Uelze-Dollbergen

Lonsdorfer GmbH
Ostenfelder Straße 2-4
25813 Husum

Becker und Armbrust GmbH
Wildbahn 100
D-15236 Frankfurt / Oder

Fehr Umwelt Ost GmbH
Friemar Str. 40
D-99867 Gotha

Veolia Umweltservice & Consulting
GmbH & Co.KG
Hammerbrookstr. 69
D- 20097 Hamburg

Karl Meyer GmbH & Co KG
Ellerholzweg 18- 28
21107 Hamburg

RESTRICTED

Dokument Nr.: 0120-9342.V02
Issued by: TSS / NCE
Typ: T05

Datum: 2022-04-29
Restricted
Seite 10 von 10

Remondis GmbH&Co.KG
Antwerpener Straße 24
68219 Mannheim

Remondis Industrie Service
GmbH&Co.KG
Brunnenstrasse 138
D-44536 Lünen